





**Ämliche und Privat-Bekanntmachungen.**

**Verkauf von Beugholz und Reifich.**

Im Distrikt Winterhalde, Abt. Kneifenbuckel, kommen am **Dienstag den 28. Mai**



40 Rm. Buchene, eichene und gemischt hart-  
holzene Scheiter und Prügel, 30 Rm. Nadel-  
holzscheiter und -Prügel, 1200 Stüd hart-  
gemischte Laubholz, und 3000 Nadelholz-  
weilen nebst einem Loß Schlagraum zum Auf-  
treich.

Zusammenkunft nachmittags 2 Uhr im Waldschthal bei Winter-  
brücke. **Gemeinderat.**

Allensteig, Dorj.

Am Montag den 27. ds. Mts. nachmittags 1 Uhr



verkauft die Gemeinde auf hiesigem Rathaus  
aus Gemeindegeld Sauerberg aufbereitetes  
Lang- und Kiechholz und zwar:

Langholz:	Tagholz:
33,87 Rm. I. Kl.	1,27 Rm. I. Kl.
88 89 " II. "	6,42 " II. "
286,30 " III. "	10,14 " III. "
325,30 " IV. "	
16,19 " V. "	

ferner aus Eismald noch nicht aufbereitetes ca.  
300 Rm. Lang- und Kiechholz,  
worauf Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß das  
Holz auf Sauerberg unter Aufsicht in 5 Losen verkauft werden wird.  
**Gemeinderat.**

Saxenberg.

**Holz-Verkauf.**

Nächsten Freitag den 31. Mai werden im hiesigen Stiftungswald  
an der Rindlerstraße verkauft:



163 Rm. Buchenes, eichenes, ge-  
mischtes und Nadelholz, 4220 ge-  
bundene und 975 geschäste Wellen.

Zusammenkunft vormittags 8 Uhr beim Wald-  
häuschen.

Den 24. Mai 1901. **Bürgerl. Stiftungspflege: Stob.**

**Brennholz-Verkauf.**

Am Mittwoch 29. Mai mittags 1 Uhr



verkauft bei Schürder Schürder in Ohmerbach  
39 Rm. Buchene Scheiter,  
25 " " Prügelholz,  
32 1/2 " " tannene Prügelholzu. Scheiter.

Das Holz ist an den Weg gerückt und steht in  
unmittelbarer Näh: bei der Schernbacher Sägmühle  
Ebenso findet ein Alteser

**Viehfütterer**

bei guter Bezahlung per sofort Stellung bei  
**H. Böding, Schernbach.**

**Wilh. Gauss, Mech., Nagold**

empfiehlt erster bewährter Marken

**Fahrräder**



der „Adler“, „Victoria“, „Patria“ und „Presto“-Werke;  
auch Lampen, Zubehörstücke wie Gloden, Öl und Acetylen-  
Laternen u. zu billigsten Preisen.

Zugleich empfehle mein  
**Installationsgeschäft**  
von Wasser-, Dampf- und elektr. Leitungen jeder Art,  
elektr. Blutwerke, Elemente, Kontakte, Telephone u. vorzüglich.

Geschäftsbücher empfiehlt **G. W. Zaiser.**

**Blatt 94 Nagold**

Neuen topograph. Karte  
von Württemberg

(Eichenlaubkarte)  
im Maßstabe 1 : 25,000,  
in Kupferdruck. Preis 2 M.

Nagold liegt auf dem Blatt beinahe in  
der Mitte, so daß die Karte eine vor-  
zügliche Umgebungskarte v. Nagold  
bildet; die Blätter Altheim, Stammheim,  
Simmershof, Nagold zu einem Blatt zu-  
sammengestellt, geben eine vorzügliche  
Wandkarte.

Vorrätig in der  
**G. W. Zaiser'schen  
Buchhandlung.**

Große Ersparnis im Haushalt mit



zum Würzen  
der Suppen, Saucen, Gemüse, Salate  
u. s. w., ebenso Maggi's Gemüse-  
u. Kraftsuppen und Maggi's Bouillon-  
Kapseln. Sorben werden einget-  
roffen bei: **Gottlob Schmid,**  
Inhaber: Paul Schmid.

**Hamburg-Amerika Linie**

**Hamburg-Newyork**

**Doppelschrauben-  
Schnelldampfer.**

Fahrtdauer 8 Tage,  
sowie Dienst mit  
regulären Doppelschraubendampfern.

ferner Beförderung nach  
Westindien, Mexico,  
Brasilien, La Plata, Ost-  
Asien, Ost- u. Südafrika.  
Fahrtkarten zu Originalpreisen bei  
**Friedrich Schmid,**  
Nagold.

**O. Richter, Nagold**

**Alleinverkauf der berühmten  
Dürkopp  
Original-Nähmaschinen**



godiegenste Konstruktion, von fast  
unbegrenzter Dauer, vollendet  
schönste Arbeit in allen Stoffen.  
Eigene Reparaturwerkstätte.  
Illustr. Preisliste gratis.

**Pferdeankauf.**



Gutgenährte  
Schlach-  
pferde wer-  
den fortwäh-  
rend angekauft.  
**Johann Boxheimer,**  
Pferdemerkant, Fleischer- und Wurst-  
warenhandl., Pforzheim,  
7 Wallenhausenplatz 7.  
NB. Beim Abreise bitten Bot-  
name und Straße zu nennen.

**Kaffee, Kaffee,**

rohen und gebrannten in allen Sorten,  
empfiehlt

**Gottlieb Schwarz.**

Durch Anschaffung eines Kaffeebrennens  
neuester Konstruktion bin ich in der Lage,  
meine werthen Kunden jederzeit mit frisch ge-  
brannten Kaffee zu bedienen.

Der Obig.



**Die zweite und letzte Ziehung der  
Stuttgarter Pferdemarktlotterie**

findet unbedingt am 11. Juni d. J. statt. Zur Verlosung gelangen aus  
Geld-Gewinne. Hauptgewinn R. 15,000, 5000 u., zusammen 11007  
Geld-Gewinne mit 25,000 Mark. Lose à K. 1.-, 18 Lose für K. 12.-.  
Porto 10 -f, Wks 15 -f empfiehlt die  
Generalagentur Eberhard Feiser, Stuttgart.  
Hier bei Herrn. Knobel, Boyar; Fr. Schmid; G. W. Zaiser, Buchhdlg.



**Warnung!**

An Stelle des unübersehbaren achten  
Dr. Thompson's Seifenpulver  
werden den Hausfrauen oft minder-  
wertige Produkte ausgeköndigt.  
Man achte genau auf die  
Schutzmarke „SCHWAN“!  
Man verlange es überall!

Zum eigenen Bedarf werden  
größere Posten

**bestes, süßes,  
gut getrocknetes  
Wiesenheu**

für Rindvieh sofort nach Erhalt  
zu kaufen gesucht. Ablieferung muß  
an Bahnhstation erfolgen, ausnahms-  
weise auch an Ort und St. U.  
Offerten unter K. 100 an die  
Expedition erbeten.

**Pferde- und  
Biehdedendril**

empfiehlt  
**Carl Rapp, Nagold.**

Rehme wieder Bestellungen an  
auf halbgrwad, fene Itel.

**Bege-  
hühner**

und liefere solche  
so billig als mög-  
lich in bester  
Ware ins Haus.  
**Georg Wagner.**



Regründeter  
**Schnell- und  
Postdampfer-  
Verkehr nach  
allen Welttheilen  
durch die  
Riesendampfer  
des  
Norddeutschen  
Lloyd  
in BREMEN.**  
Vertreter:  
**Gottl. Schmid in Nagold  
und Ernst Schall am Markt  
in Calw.**

**Gelegenheitskauf.**

**Sammel-Atlas  
Photocol**

7 verschiedene Alben mit Entwürfen  
von Städte- und Landschaft-  
Ansichten  
statt 2 Mark nur 1 Mark  
pro Alben.  
Passendes Geschenk für Schüler  
und Aufsichtsammler.  
**G. W. Zaiser'sche  
Buchhandlung.**



2 K 1.20, 1.40, 1.60, 1.80 pr. Pfund in  
Packeten von 1/2, 1, 2, 3 Pfund. Nicht  
natürlich geröstet und hochfein in  
Qualität, deshalb beste Marke.

In Speyerhausen: J. Kallmeyer,  
Sülzingen: J. S. Hummel,  
Mödingen: K. J. Goebel,  
Neckfelden: Court. Wolf, Bwe. 1891

**Asthma (Atemnot),**

durch die so lästigen Bronchialkatarrhe  
verursacht, sowie quälender Husten, An-  
den schnelle u. sichere Binderung beim  
Gebrauch v. **Dr. Lindenmeyer's  
Salus-Bonbons.** In Schachteln  
à 1.4 bei Court. G. Lang und in  
Waldberg: A. Franer. 1891

**Sparjam und mild,**

wohlthuend für die Haut, ist ent-  
schieden  
Hausall Familienseife 6 St. 60 Pfg.  
Pfirsichblütenseife . . . 50 „  
von der  
Drei-Lilien-Parfumerie Berlin  
sich zu haben bei  
**Gottlob Schmid, Rousmann.**

**Kaufverträge  
für den Viehhandel  
mit Belehrung**

Su beziehen durch die  
**G. W. Zaiser'sche Buchhdlg.**

# Gewerbliche Zeichenschule.

Die Zeichenstunden sind angelegt wie folgt:  
**Element. Freihandzeichnen (I. Kurs)** Sonntag 1/8—1/10 und 11—12 Uhr im oberen Zeichenfaal.  
**Geometr. Zeichnen (I. Kurs)** Donnerstag abends 1/8—1/10 Uhr im unteren Zeichenfaal.  
**Projektionszeichnen (II. Kurs)** Sonntag 1/8—1/10 und 11—12 Uhr im unteren Zeichenfaal.  
**Vorgezeichnetes Freihandzeichnen (II. Kurs)** Donnerstag abends 1/8—1/10 Uhr im oberen Zeichenfaal.  
**Fachzeichnen (III. Kurs)** Sonntag 1/8—1/10 und 11—12 Uhr, Mittwoch abends 1/8—1/10 Uhr im oberen Zeichenfaal.  
**Auswärtige** werden im geometrischen Zeichnen und vorgezeichnetem Freihandzeichnen innerhalb der für element. Freihandzeichnen angelegten Zeit mitunterrichtet.  
 Der Abendunterricht beginnt in der Pfingstwoche, der Sonntag-unterricht am Sonntag den 9. Juni.  
 Nagold, 24. Mai 1901.

Der Schulvorstand:  
 H. Sch.

**Hochzeits-Einladung.**  
 Wir erlauben uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am  
**Pfingstmontag den 27. Mai 1901**  
 im Hotel „Deutscher Hof“ stattfindenden Hochzeitsfeier freundlichst einzuladen.  
 Gottfried Roth, Schreiner, Marie Schötle, Tochter des  
 Sohn des † Joh. G. Roth, Bäcker und Wirt, hier, Karl Schötle, Müller, hier.

**Hochzeits-Einladung.**  
 Damit beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am  
**Pfingstmontag den 27. Mai**  
 im Gasthof zum „Ochsen“ hier stattfindenden Hochzeitsfeier freundlichst einzuladen.  
 Wilhelm Bränning, Christine Bänerle, Tochter des  
 † Joh. Christian Bränning, Sohn des, Joh. Bänerle, Straßenschlichter hier, Endwäcker hier.  
 Abgang 10 1/2 Uhr.

**Die Grab- & Betonarbeiten**  
 für die Turbinenanlage meines neuen Elektrizitätswerks am Breitenberg werden in Alford vergeben.  
**Ueberschlagsbetrag für Grabarbeit M. 762.**  
**Betonarbeit ausschließlich M. 2004.**  
 Bedingungen und Ueberschlag können im Elektrizitätswerk Nagold eingesehen werden, resp. selbst Offerten bis Montag den 3. Juni einbringen.  
**C. Klingler, Ingenieur.**

**Sternwollen!**  
 werden gefertigt in den Qualitäten: Braunsiers, solideste Consummarke; Erbsensiers, bester, Prima-, Flansters, beste Qualität, Ausserdem in No. 1—5 beste als Spezialität aus recht schleswig-holsteinischen Hydrwollen, welche sich durch salzreiches Glanz, Weichheit, Länge der Welle und somit besondere Kaltbarkeit auszeichnen. In Zephyr-Strick u. Rock-Wollen bieten der Schwarzsiers und Gelbsiers hervorragende Qualitäten. Zu beziehen durch die Handlungen.

**Jackets, Capes, Kragen, Blousen,** schwarz und farbig.  
**Damen-, Mädchen-, Herren-, Knaben-, Kinder-Strohhüte,** Knaben-Anzüge und Blousen  
 empfiehlt in größter Auswahl zu den allerbilligsten Preisen  
**Herm. Brintzinger.**

**Zwiebelfuchen** am Montag d. 27. Mai bei Fr. Kläger, Bäckerei.

**Kalt-Musnahme** (weiß und schwarz) am Dienstag 28. d. d. **Rausers's** Dampfriegel.

**Rohe und gebrannte Kaffee's** in jeder Preislage empfiehlt **Carl Rapp, Nagold.**

**Thee, Kakao** offen und in Paketen, sowie sehr feine **Bonbons** bei **Hormann Knodol, Nagold.**

**Mehrere 100 Liter Most** werden sofort zu kaufen gesucht. Bon wem? — sagt die Exped.

**Fahrnis-Verkauf.** Der Unterzeichnete verkauft am **Pfingstmontag den 27. Mai** im Hause des Bierbrauer **Wurthhardt** hier von morgens 1/9 an gegen bare Bezahlung:  
 1 kann. Bettlade St. Bettrost, 1 pint. Wäschestiel, 1 Kinderwägel, 1 Feuchtheere, 1 eis. Schmelz, 1 Spannsel, 1 Schabkamm, 1 Kuhgeschirr, 1 Butterfaß, eine Partie feine Milchpfen, Kadelgeschirr, Feld- und Handgeschirr und allerlei Hausrat, wozu Liebhaber eingeladen werden.  
**Martin Steeb, Nagold.**

**Berlaufen** hat sich ein Wolfshund, auf den Namen „Flora“ gehend. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben bei **H. Willmann's Engel.** Vor Ankauf wird gewarnt.  
**Wildeberg, Nagold.**

**Fahrrad** zu verkaufen. Näheres durch die Expedition.  
**Wildeberg, Nagold.**

**Milchschweine** verkauft Samstag den 26. Mai abends 6 Uhr **Fr. Weiß, Müller.**

**Nagold. Stroh-Hüte** in grösster Auswahl **Carl Pflomm.** empfiehlt

**Gartenwirtschaft** bringe ich in empfehlende Erinnerung und lade zu zahlreichem Besuch freundlich ein  
**Summ zum Schiff.**

**Fahrräder** empfiehlt **Friedrich Benz, Nagold.**  
 solange Vorrat u. Nachlässe reichen, bestes Fabrikat unter Garantie. **Tourenräder mit Glöde und Laterne von M. 150.— an. Halbrenner von M. 165.— an.**

**Knecht-Gesuch.** Es kann ein solider Bursche, der auch die Landwirthschaft versteht und mitzuhelfen hat, sofort bei hohem Lohn eintreten bei **Müller Walz, Unterthalheim.**

**Arbeiter** per sofort gesucht von **Fr. Brachholz, Schreinermeister, Nagold.**

**Zimmer** in der Bahnhofstraße ist sofort oder später **zu vermieten.** Wer — sagt die Exped.

**Reizzeuge** bei **C. Hollander, Calwerstr.**

**Nächste Ziehung 15. Juni.** Jährlich 14 Klassen, davon 2 Klassen gratis. — Abwachs. Hauptpr. in Mk.: 100.000, 100.000, 100.000, 50.000, 45.000, 20.000, 25.000, 17.000, 12.000 etc.  
 Jedes Los ein Treffer bieten die aus 100 Mitgliedern bestehend. Serienlogengesellschaften. 40.000 Lose und 40.000 Treffer! Bezahl. Beitrag 1 Mark pro Anteil und Klasse. Anmeldungen nimmt entgegen: **GUSTAV BAUDENBACH, München, Nr. 9.**

**Hosenzuge** empfiehlt **Carl Rapp, Nagold.**

**Das Ideal** aller Damen ist ein paries, reines Gesicht, rosiges, jugendliches Aussehen, weiche, sammetreiche Haut und blendend schöner Teint. Jede Dame welche sich dabei mit **Radebeuler Pflastermilch-Seife** u. **Bergmann u. Co., Radebeul-Dresden** Schuhmarkt: Siedendrub. A. St. 50 - J. bei: **G. W. Zaiser.**

**Kaffee** garantiert reinen, roh per Pfd. 90 g bis 1.60 und frischen selbstgebrannten per Pfd. 1.— bis 2.— **Eugen Berg, Nagold.**

**Gänsefedern.** Gänsefedern, Schwanzfedern, Schilffedern u. alle anderen Gänsefedern in allen Größen, Neuheit und beste Qualität. Preisverhältnisse sehr billig. Näheres durch die Expedition. **Pecher & Co., in Harford Nr. 20 in Stuttgart.**

**Ed. Wothmann'sche in Nagold:** Pfingstfest: 1/10 Uhr Predigt, Abendmahlfeier, 2 Uhr Predigt. (Opfer für die „Flu.-Kollekte“) Pfingstmontag: 1/10 Uhr Predigt, Freitag 31. Mai: Gub- und Betag, 10 Uhr Predigt.  
**Mitteilungen des Standesamts der Stadt Nagold.** Einschreibungen: Karl Emanuel Gaus, Meyer, und Marie Wilhelmine Gaus, am 26. Mai.

Versteigerung Montag, Mitt. Donnerstag Samstag  
 Auflage 200  
 Preis vierteljährlich hier 1 M. mit 2 Cohn 1.10 M. 1.15 M. in 4 Württemberg 1 Monatsabonn. nach Verhäll.  
**Ne 81**  
**Gesellschaft**  
**Landpost**  
**Der Vorstand**  
 berg  
 Bei der letzten Rechnung zu...  
 Stellung von...  
 mular B (gras...  
 sich nicht um...  
 sich 1 des In...  
 besondere traf...  
 Logbucherinner...  
 pflicht die Bel...  
 Geiges selbst...  
 aus dem die...  
 hältnis die Ber...  
 verfahren (S...  
 gefeset), ohne...  
 vorlag. In...  
 Formular A (...  
 Der Eintre...  
 in § 14 Abf...  
 geführten Ver...  
 jahr nicht voll...  
 Nach dem...  
 Arbeitsverhält...  
 freiwillig fort...  
 (§ 14 Abfah...  
 Wer in die...  
 fortsetzt, beson...  
 nach Formular...  
 betreffend die...  
 Juwalidenerf...  
 gefehlt Sel...  
 Wer sich w...  
 erntuert, bevor...  
 eine Dultung...  
 Sowohl u...  
 der Selbstne...  
 Weiterverf...  
 Zuständigke...  
 nun sind nach...  
 26. November...  
 solange als Sel...  
 larten nach...  
 mindestens 100...  
 pflicht oder...  
 gründenden...  
 soust im Einbl...  
 gefeset niem...  
 Juwalidener...  
 sonen mindes...  
 sicherungspflic...  
 begründenden